

Diese Projektgruppe besichtigte auch das Gelände von Bethel in Bielefeld, wo die Konversion schon erheblich eher begonnen hat und die Neugestaltung dementsprechend fortgeschritten ist.

Judith Hoffmann, Regionalgeschäftsführerin und Projektleitung freut sich über die Vielfalt der Sorsumer Ideen.

Die Ergebnisse wurden von einem Bielefelder Architekturbüro aufbereitet und werden demnächst in den Gremien der Diakonie diskutiert. Danach sollen sie der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

KURZNACHRICHTEN:

- Der Geschichtskreis bittet die Sorsumerinnen und Sorsumer um Hilfe bei einer geplanten Ausstellung zu den Sorsumer Schulen. Gesucht werden: Fotos, Berichte über die Schulzeit, Zeugnisse und Exponate (z.B. Hefte, Füller und Tafeln). Informationen bei: **Erika Hanenkamp**, Tel.: 4 73 43 oder Donnerstags im Gemeindebüro, Tel.: 6 22 45.
- Die SPD plant für 2016 eine Neuauflage des Adressbuches **Wer Wo Was** in Sorsum. Die Veröffentlichung von Adressen, Öffnungszeiten und Telefonnummern für Gewerbetreibende und Geschäfte, sowie öffentliche Einrichtungen ist kostenfrei. Meldungen bitte bei den u.g. Telefonnummern.

ZUM SCHLUSS:

Liebe Sorsumerinnen und Sorsumer,

mit dieser kleinen „Zeitung für Sorsum“ möchten wir Sie über Dinge informieren, die innerhalb unseres Dorfes diskutiert werden und für Sie als Bürgerin und Bürger möglicherweise interessant sind. Sollte es weiteren Informationsbedarf Ihrerseits geben, dann scheuen Sie sich nicht uns anzusprechen. Die Kontaktdaten der SPD-Mitglieder im Sorsumer Ortsrat finden Sie auf dieser Seite. Im Namen des SPD-Ortsvereines Sorsum wünsche ich Ihnen ein schönes, sonniges Osterfest!

Ihr Stephan Lenz



Erika Hanenkamp
Ortsbürgermeisterin
Am Finkenberg 8a
Tel. 4 73 43
erika.hanenkamp@kabelmail.de



Uwe Faase
Fraktionsvorsitzender
Im Sackkamp 38
Tel. 6 33 66
uwefaase@t-online.de



Stephan Lenz
Stellv. Ortsbürgermeister
Schildweg 46
Tel. 77 76 17
home@s-lenz.de



Dieter Sommer
Stellv. Fraktionsvorsitzender
Im Sackkamp 21
Tel. 6 22 43
di-sommer-hildesheim@t-online.de



Wir in Sorsum

Dorfgespräch

Informationen aus Sorsum



April 2015

Sorsumer SPD feiert 25. Geburtstag

Feierstunde und Ausstellung mit prominenten Gästen



Mit geladenen Gästen feierte der SPD Ortsverein Sorsum seine Neugründung vor 25 Jahren.

Eine Ausstellung über die Ortsvereinsarbeit bildete den Rahmen der Feierstunde mit prominenten Gästen.

Waltraud Friedemann, stellvertretende Landrätin lobte in ihrem Festvortrag nicht nur die „gute Zusammenarbeit“, sondern auch die besonders pragmatische und zupackende Art der Sorsumer. *„Als ich für den Landtag kandidieren wollte, haben mich einige Genossinnen erstmal zum Shoppen geschleppt“*, amüsiert sich die Vorsitzende des Unterbezirkes.



Die anwesenden Gäste honorierten diese Anekdote genauso, wie die Erinnerungen im Grußwort der Ehrenbürgermeisterin **Lore Auerbach**. *„Ich habe eine besondere Beziehung zu Sorsum“*, betonte sie.

Auch der Bundestagsabgeordnete **Bernd Westphal** und der Landtagsabgeordnete **Bernd Lynack** gratulierten dem Ortsverein.

Aber die Gratulationen kamen nicht nur aus den Reihen der SPD, sondern auch die anwesenden Vereinsvorsitzenden, u.a. der Naturfreunde, **Ludger Ernst** und der Sorsumer Schützen, **Kunibert Köhler**, bedankten sich



für die gute Zusammenarbeit und die Verlässlichkeit der Ortsvereinsmitglieder.

Nach den Grußworten wurde zu Sekt und Schnittchen geladen und natürlich konnte man sich dann auch noch die Ausstellung über die Arbeit des Ortsvereines über 25 Jahre plus... ansehen. Denn eigentlich wurde der erste Ortsverein

im Jahre 1949 in Sorsum gegründet, durch die Gebietsreform dann in eine Abteilung des Ortsvereines Hildesheim umgewandelt und später als Teil des Ortsvereines Himmelsthür/ Sorsum geführt. Die „gütliche“ Trennung, wie auch der anwesende damalige Ortsvereinsvorsitzende aus Himmelsthür, **Ludwig Bommersbach** und die ehemalige Sorsumer Ortsvereinsvorsitzende **Gerda Borchardt** betonten, erfolgte dann vor 25 Jahren. Die Ortsvereinsvorsitzende **Erika Hanenkamp**, eines der Gründungsmitglieder, bedankte sich in Ihrer Ansprache bei den Arbeitsgruppen, die das Fest und die Ausstellung organisiert haben, besonders aber bei ihren Vorgängerinnen und Vorgängern im Amt der Vorsitzenden und freute sich über die zahlreichen Gäste.

"Botschafterempfang in der Nordstadt"

Sorsum stellt zwei Projekte vor



Zu einem „Botschafterempfang“ hatte die **Initiative Nordwind** Vertreter der einzelnen Stadtteile in die Grundschule Nord geladen. Von 14 Stadtteilen waren immerhin 12 vertreten und stellten Projekte aus ihren Stadtteilen vor. Von der Sorsumer Ortsbürgermeisterin **Erika Hanenkamp** wurden, stellvertretend für die vielen Aktivitäten des Stadtteils

Sorsum, das Ferienprogramm des Ortsrates mit Unterstützung des SV Teutonia und das Jubiläum und die Aktivitäten der Naturfreunde vorgestellt.

An zwei Stellwänden waren die Präsentationen ausgestellt. Die Menge der Termine des Ferienprogrammes und die Highlights wie Lichtpuntschießen verblüfften die Vielzahl der Besucher. Aber auch die Aktivitäten der Naturfreunde weckten das Interesse, besonders bei den Insektenhotels wurde nachgefragt. „Andererseits kann ich jetzt problemlos über Futterpflanzen von Tagpfaunaugen berichten“, amüsiert sich **Hanenkamp**. „Ich fänd' es toll, wenn dieses Projekt im nächsten Jahr wieder stattfinden würde.“

Eiskalter Filmnachmittag

Schatzsuche nach wie vor der Renner

Der diesjährig gezeigte Kinderfilm führte die Anwesenden in die kalte nordische Märchenwelt von Hans Christian Andersen. *Die Eiskönigin - Völlig*

unverfroren ist ein von den Disney Studios hergestellter Computeranimationsfilm der lose auf dem Märchen *Die Schneekönigin* basiert.

Bei der gut besuchten Veranstaltung konnten die Kinder vor Beginn des Filmes im Rahmen einer durchgeführten Schatzsuche die Grundschule erkunden.

Einige hatten den Film zwar schon gesehen, aber wollten auf jeden Fall dabei sein und bei der Schatzsuche einen der begehrten Preise gewinnen. „Dieses Mal haben wir vielleicht eher einen Mädchenfilm gezeigt, das hat sich bei den Kindern gezeigt“, so Organisator Stephan Lenz. Die Schatzsuche ist, wie immer, gut angekommen. Seit 1994 veranstaltet die SPD jährlich Ihre Filmnachmittage, in den Anfängen gab es sogar noch einen Film für Erwachsene. Erst seit 2002 ist es eine Veranstaltung nur für Kinder, mit einer Schatzsuche. „Wir werden für das nächste Jahr einen besonderen Film aussuchen“, verspricht Lenz.

Campus mit Zukunft!?

Auswertung der Zukunftswerkstätten ergibt großes Potenzial

Sechs „Zukunftswerkstätten“ mit jeweils ca. 60 Beteiligten hat die Diakonie



Himmelsthür 2014 durchgeführt. Thema war Campuserwicklung der Diakonie in Sorsum nach der sogenannten Konversion (Umwandlung der Einrichtung und Verlagerung von Wohnplätzen in kleinere dezentrale Wohneinheiten), die durch die gesetzliche Vorgabe der UN-Behindertenrechtskonvention notwendig wird.

Eingeladen waren Bürger aus Sorsum, Mitarbeiter, Bewohner und Gesetzliche Betreuer, aber auch Vertreter der politischen Gremien und Stadtplaner beteiligten sich an den kreativen Gedankenspielen.

Moderiert wurde das Projekt von **Susanne Moosdorf** und **Maren Windus** von der Consensa Projektberatung aus Hamburg. Ebenfalls im Boot eine Projektgruppe, welche die Zukunftswerkstätten vorbereitet und die Ergebnisse ausgewertet hat.

Moderiert wurde das Projekt von **Susanne Moosdorf** und **Maren Windus** von der Consensa Projektberatung aus Hamburg. Ebenfalls im Boot eine Projektgruppe, welche die Zukunftswerkstätten vorbereitet und die Ergebnisse ausgewertet hat.

